

Erfolgreiches Preiskegeln der Sportkegelabteilung

Franz und Andreas Pfister holen sich die ersten beiden Plätze

Eichstätt (rbm) Beim diesjährigen Preiskegeln der Sportkegelabteilung der DJK Eichstätt war Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger mit der Durchführung und Teilnahme der Akteure der Freizeit- und Sportkegler sehr zufrieden. In den beiden Konkurrenzen versuchten insgesamt 44 Akteure ihr Können. Während die Wertung für die Sportkegler durch fünf Schub in die Vollen und fünf Schub im Abräumen bestand, duellierten sich die Freizeitkegler mit zehn Schub in die Vollen. Beim Verhältnis eins zu eins zwischen Sport- und Freizeitkegler setzte sich mit Franz Pfister mit sehr guten 65 Holz ein Sportkegler des eigenen Hauses durch, der sich den Hauptpreis in Form von einem Fahrrad angelte. Auf dem zweiten Platz folgte sein Sohn Andreas Pfister bei den Freizeitkeglern mit 64 Holz, der sich für das Wochenende im Hotel Koch in Ortenburg bei Passau sicherte und der Drittplatzierte Gerhard Fischer. Auch die weiter Platzierten Preiskegler konnten sich auf sehr gute und wertvolle Preise freuen, die von einer großen Auswahl an Sachpreisen bis hin zu verschiedenen Essens- und Getränkegutscheine der Umgebung reichten. Nach der fünfstündigen Veranstaltung folgte die Siegerehrung, die von einem gemeinsamen Foto aller aktiven Akteure abgeschlossen wurde.



Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger mit Sieger Franz Pfister und dem errungen Hauptpreis.

